

WOHNEN

UMFRAGE

Wohnprofis zeigen ihre Lieblingsmöbel

WOHLFÜHLEN

Behaglichkeit mit Beleuchtung schaffen

REPORTAGE

Aus zwei Wohnungen mach eine



WOHNTRENDS

UNGEWÖHNLICHE LÖSUNGEN FÜR
GEWÖHNLICHE WOHNPROBLEME

ZURÜCK ZUR NATUR: NACHHALTIGE MÖBEL

Nachhaltige Möbel aus heimischen Hölzern sind angesagt wie nie zuvor. Anders als noch vor einigen Jahren sind sie heute zunehmend filigran, modern und puristisch von Gestalt

Die Natur zeigt sich derzeit bei den nachhaltigen Möbeln von ihrer schönsten Seite. Längst vorbei sind die Zeiten, als sie sich vielfach bieder, rustikal und klobig präsentierten. „Nachhaltige Öko-Möbel können heute ganz locker mit der Forderung nach Lifestyle-Tauglichkeit, Urbanität und bezahlbarem Luxus mithalten“, sagt Otto Bauer, Geschäftsführer der ÖkoControl Gesellschaft für Qualitätsstandards.

Ein Beispiel für diesen Trend stellt „lux“ von TEAM 7 dar. Das formschöne, variable Einzelmöbelprogramm für den Wohnbereich ist Gewinner des „Interior innovation award 2011“. Kernstück des Programms bilden zehn wohlproportionierte Grundformate, die konsequent nach den Regeln des Goldenen Schnitts bemessen sind. Sie lassen sich in Material, Farbe und Öffnungsfunktion einzeln definieren und zu 156 verschiedenen Korpi kombinieren und bieten somit ein Höchstmaß an Individualität. Gläserne Elemente erlauben es, die Korpi zu raumgreifenden Systemen zu verbinden und dabei doch ihren Solitärcharakter zu bewahren. Erhältlich ist „lux“ in verschiedenen Hölzern, unter anderem in Eiche, Nussbaum und Kernbuche. „Naturholz ist das beste Material für wirklich nachhaltige Möbel. Wichtig ist, dass die Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, dass sie formaldehydfrei verarbeitet werden und die Oberfläche nur mit lösemittelfreiem Kräuteröl behandelt ist. So lassen sich die Möbel später wieder ohne Rückstände in den natürlichen Kreislauf einfügen“, erläutert Olaf Müller, Leiter des TEAM-7-Flagshipstore Hamburg.

Entscheidend sei, schon bei der Produktentwicklung die Nachhaltigkeit als Gestaltungsgröße mit einzubeziehen: „Langlebigkeit, Entsorgung, Recycling, Transportwege – diese Kategorien müssen von Anfang an mitgedacht werden“, sagt Müller. Neben Material und Herstellung ist langlebiges Design ein weiteres Öko-Kriterium: Möbel, die an nachfolgende Generationen weitergegeben werden, weil ihre Ästhetik eigenständig ist, sind per se nachhaltig.

Ein Hersteller, der diese Kriterien erfüllt, ist auch vitamin design. Die angehenden Klassiker des jungen Labels verbinden überzeugend modernes Design und ökologischen Anspruch. Ins Auge fallen vor allem das puristische Konzept und die klaren Formen. Bei sämtlichen Tischen, Stühlen, Bänken, Regalen und Betten kann sich der Kunde darauf verlassen, dass die verarbeiteten Hölzer aus FSC-zertifiziertem Anbau und fast ausschließlich aus Europa stammen. Mit seiner klaren Linienführung begeistert zum Beispiel der Tisch „SAGA“. Seine schlichte Gestalt lenkt den Blick auf das Wesentliche, etwa auf die Maserung der Massivholzplatte, die die Ursprünglichkeit des Naturprodukts betont.

Auch die Massivholzmöbel-Kollektion von Decker beeindruckt mit modernem, zeitlosem Design sowie vielfältigen Ausführungsvarianten. Zum Programm „Prato“ gehören Schränke, Unterschränke und Anrichten in unterschiedlichen Breiten und Tiefen, die nach Lust und Laune für eine nachhaltige Behaglichkeit kombiniert werden können. cs/



Foto: TEAM 7

Das Wohnmöbelprogramm „lux“ bietet eine unvergleichliche Typenvielfalt und maximale Gestaltungsfreiheit.



Foto: vitamin design

Der Tisch „SAGA“ und die dazugehörigen Sitzbänke und Stühle sind in mehreren Holzarten erhältlich.

Foto: Möbelwerk Decker

Sorgfalt ist das oberste Gebot

Interview mit Gintaras Grabliauskas,
Geschäftsführer vitamin design und studierter Forstwirt

Haben sich die Kaufgewohnheiten im Zuge der Nachhaltigkeitsdiskussion verändert?

Gintaras Grabliauskas: Ja. Die Menschen konsumieren nicht mehr einfach drauflos, sondern kaufen viel bewusster ein. Dabei spielen die Herkunft der Produkte und die Materialien, die zum Einsatz kommen, eine deutlich wichtigere Rolle als noch vor zehn Jahren. Vor allen Dingen bei langlebigen Produkten wie Möbeln rangieren Qualität und Gesundheit ganz weit vorn.

Was bedeutet für Sie Nachhaltigkeit bei Möbeln?

Gintaras Grabliauskas: Vor allem Sorgfalt. Das betrifft die ökologische Herstellung, die Verwendung von Hölzern aus möglichst nachhaltigen Forstwirtschaften und die Behandlung der Oberflächen mit natürlichen Ölen und Wachsen.

Wie wertvoll ist Holz für unsere Gesundheit?

Gintaras Grabliauskas: Wer mit Holz wohnt, lebt gesund. Denn Holz reguliert die Luftfeuchtigkeit, weil es Feuchtigkeit aufnehmen und abgeben kann. Holz atmet, ist nicht statisch und vor allem antibakteriell. So sorgt das Naturprodukt für ein rundum gesundes Raumklima.

Brauchen Naturholzmöbel viel Pflege?

Gintaras Grabliauskas: Eigentlich nein. Für die Pflege empfehlen wir, das Holz im ersten Jahr drei- bis viermal und später alle halbe bis drei Jahre nachzuölen. Anschließend mit einem Tuch polieren. Das reicht völlig aus.



Prato ist ein individuell planbares Wohnsystem. Zur Auswahl stehen die Hölzer Eiche, Erle und Rotkernbuche.



De Breuyn Jugendmöbel

De Breuyn Hamburg GmbH im stilwerk
Große Elbstrasse 68
22767 Hamburg

Tel 0049 (0) 40 30621570
Fax 0049 (0) 40 30621579
www.debreuyn.de

COCORIOR®
BÜRO FÜR INNENARCHITEKTUR



DANIELA BÜHRIG • 22301 HH-Winterhude • Tel 040 / 55 61 61 51 • WWW.COCORIOR.COM

Das Kaffeehaus

[cafe . bistro . deko . möbel . feierlichkeiten]

im Kaffeehaus gibt es nicht nur leckere hausgemachte torten, kuchen und snacks, brunch + feiern mit bis zu 50 personen ...

ebenfalls zu kaufen und immer wieder aufgefrischt:
antike tische, stühle und schränke, kleine
und große geschenkideen + kunsthandwerk



Inhaberin: Andrea Stürcke . Woermannsweg 20 . 22335 Hamburg . ☎ 040 . 85 10 90 00
E-Mail: info@das-kaffeehaus-hamburg.de . www.das-kaffeehaus-hamburg.de

OFFEN mo - fr 10 - 19 uhr . sa + so + an jedem feiertag 10 - 20 uhr